

Presse-Information zum

Bildungskongress „Durch Bildung das Leben meistern“ auf der Jugendburg Ludwigstein am 26.-28.1.2007:

Im Mittelpunkt des Kongresses stehen - auf Wunsch vieler Teilnehmer des 1. Bildungskongresses „Lebendige und humane Schule“ im November 2005 - Themen, wie staatliche Schulen von freien Schulen lernen können. Die Vorträge zeigen Wege und Modelle auf, wie in Familien, Schulen und Jugendgemeinschaften die Selbstfindung des Menschen ermöglicht und dadurch Persönlichkeiten gestärkt werden können. Ein Höhepunkt sind Anregungen, wie Lehrer(fort-)bildung verbessert werden kann.

Die Arbeitsgruppen vertiefen diese Themen und bieten mit sechs Stunden Zeit intensive Fortbildungsmöglichkeiten, z.B. in Schulorganisation, Pädagogik, Politik, Philosophie, Religion, Ethik, künstlerischen und therapeutischen Fächern und in Naturkunde.

Auszugsweise erwähnt seien hier einige fachbezogene Angebote:

- für Klassenlehrer und Biologen: Praktische Wildnispädagogik und Wandern und Zelten
- für Klassen-, Deutsch- und Musiklehrer: Kommunikationstraining für Grundschüler mit Gongs und Klangschalen, ferner: Integration von Kindern und Jugendlichen im Deutschunterricht, vor allem der Klassen 7 - 11
- nicht nur für das Fach Musik: mitreißende internationale „Lieder“ und „Die Stimme im Lehrberuf“,
- für Religions- und Ethiklehrer: eine AG zum Verhältnis der beiden Fächer und eine weitere AG zur „Begegnung mit dem Islam“

Den besonderen Charme des Kongresses vermitteln die Morgenrunden und die kreativen Abende, die aus dem Kulturschatz der Wandervögel, Pfadfinder und ähnlicher Gruppen schöpfen, besonders aus den vielen Liedern, Tänzen und dem Theaterspielen – Anregungen für die Auflockerung und Verlebendigung des normalen Schulalltags.

Der Abschluss am Sonntag dient auch Planungen für die Zukunft, vor allem der Schaffung eines neuen reformpädagogisch-orientierten Lehrer(fort-)bildungswerks.

Das Programm mit ständig ergänzten Informationen ist im Internet zu finden unter: www.vdh-ki.de, Stichwort „Bildungskongress“.

Der Bildungskongress ist vom Hessischen Kultusministerium akkreditiert. Für die Teilnahme daran erhalten hessische Lehrkräfte nach § 8 der IQ- und Akkreditierungsverordnung je 20 Leistungspunkte. Lehrer/innen anderer Bundesländer können versuchen, sich ihre Teilnahme ebenfalls als Fortbildung anrechnen zu lassen.

Informationen und schriftliche **Anmeldung:** Büro des VDH e.V.- Kulturinitiative, Gerhard Neudorf, Weberstr.41, 37242 Bad Sooden-Allendorf, Tel. 05652 / 9190455 oder 036087 / 97064